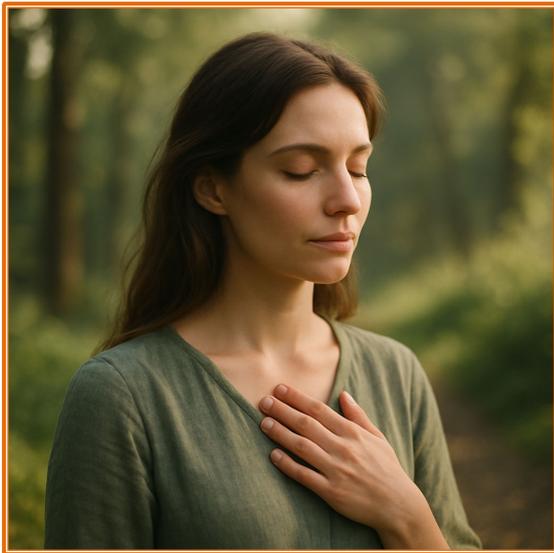


## "Im Atem der Heilung"

*Eine Woche zwischen Erinnerung, Klärung und stiller Versöhnung*

Woche vom 29. 09. - 05. 10. 2025

---



### **Im Strom der Erinnerung**

*Eine Woche zwischen Heilung, Einsicht und der stillen Kraft der Versöhnung*

Die Tage dieser Woche öffnen ein Feld, das weniger nach äusseren Siegen ruft als nach innerer Klärung. Vergangene Geschichten, gelebte Erfahrungen und alte Wunden treten deutlicher ins Bewusstsein. Nicht, um noch einmal Schmerz hervorzurufen, sondern um im Licht betrachtet zu werden, damit aus Erinnerung Einsicht und aus Einsicht Heilung werden kann.

Die Spannungen der letzten Zeit klingen spürbar ab. In der entstandenen Ruhe wird möglich, genauer hinzusehen: Was hat getragen, was hat verletzt, was blieb unvollendet? Der Blick in die Tiefe offenbart nicht nur Erfolge, sondern auch Enttäuschungen, Irrwege und ungelöste Fragen. Gerade dort, wo keine logische Erklärung zu finden ist, zeigt sich die verborgene Einladung, anzunehmen, was war, ohne sich länger daran zu binden.

Gefährlich wird der Weg nur dort, wo Frustration in Härte umschlägt oder alte Verletzungen in Vorwürfe, Schuldzuweisungen und Feindbilder verwandelt werden. Auch das Gegenteil, ein Schönreden oder Verdrängen, führt nicht zur Befreiung. Beide Haltungen nähren das Alte, statt es zu lösen. Der Strom der Versöhnung beginnt erst da, wo der Mensch bereit ist, die eigenen Bilder zu durchschauen und das Gegenüber in seinem Wesen neu zu sehen.

Beziehungen und Verbindungen aller Art stehen in diesen Tagen besonders im Licht. Verträge, Abmachungen, Verhandlungen oder auch stille Begegnungen tragen Spuren der Vergangenheit in sich. Wer den Mut hat, diese Spuren zu erkennen und sich zugleich für neue Sichtweisen zu öffnen, schafft die Möglichkeit für Verständigung und Heilung. Ein altes Bild darf zu Ende gehen, damit ein neues beginnen kann.

Dieselbe Bewegung zeigt sich auch in Fragen von Besitz, Finanzen oder Werten. Ansprüche und Verluste, alte Kränkungen und nicht erfüllte Erwartungen färben den Blick auf die Gegenwart. Doch dort, wo der Mensch erkennt, dass die Vergangenheit nicht den Massstab für das Heute geben muss, öffnet sich ein Weg zu Lösungen, die vorher unsichtbar waren.

So wird diese Woche zu einem Übergang, in dem Erinnerung nicht lähmt, sondern befreit, und in dem der Weg nach vorn sichtbar wird – nicht durch Kampf, sondern durch die stille Kraft des Loslassens und die Weite des Verständnisses.

Verlag: ©The Family Of Music • Autor: ©Uwe van Straten • © 2025

Alle Rechte der Verbreitung, auch durch Funk, Fernsehen, Digital und sonstige Kommunikationsmittel, fotomechanische oder vertonte Wiedergabe sowie des auszugsweisen Nachdrucks vorbehalten

JOSUASGARDEN™ "a division of THE FAMILY OF MUSIC®" • P.O. Box 33 21 33 • 14180 Berlin (Germany)  
web: <https://josuasgarden.com/> email: [info@josuasgarden.com/](mailto:info@josuasgarden.com/) [info@thefamilyofmusic.com](mailto:info@thefamilyofmusic.com/)

---

## Schritte im Ernst des Anfangs

*Die ersten Tage zwischen Prüfung und neuer Ordnung*

**Der Wochenbeginn** trägt die Handschrift des Steinbock-Mondes. Seine Energie wirkt gesammelt, ernst und auf Dauer gerichtet. Strukturen treten klarer hervor, Aufgaben verlangen nach Verantwortung, Entscheidungen nach Bedacht. Spontane Regungen verlieren an Gewicht, während die Kraft zu konzentriertem Handeln wächst. Es sind Tage, die nach Beständigkeit fragen und nach einer Haltung, die das Ganze im Blick behält.

Gleichzeitig webt sich ein gemischter Ton in diese Stunden. Manches stockt, Erwartungen erfüllen sich nicht sofort, und Frustrationen können spürbar werden. Doch gerade darin öffnet sich eine Chance: der Blick richtet sich stärker auf das, was wirklich möglich und tragfähig ist. Stimmen der Vernunft treten hervor, Lösungen nehmen Gestalt an, die nicht aus Wunschbildern, sondern aus klarer Realität geboren sind.

So wirken diese Tage wie eine Prüfung: gelingt es, an den Idealen festzuhalten, ohne den Boden der Wirklichkeit zu verlieren? Dort, wo beides zusammenfindet – Treue zum eigenen Wert und Offenheit für das Machbare – entsteht eine Kraft, die über den Augenblick hinausweist.

Vielleicht zeigt sich auch, wie eng diese Tage mit den Erfahrungen der jüngsten Finsternis verbunden sind. Erkenntnisse, die damals wie ein leiser Same gelegt wurden, treten nun deutlicher hervor. Entscheidungen, die jetzt getroffen werden, können den weiteren Weg auf lange Sicht bestimmen.

Im alltäglichen Leben eignet sich diese Zeit für Ordnung, Klarheit und das Sichtbarmachen von Strukturen – sei es im Äusseren durch Aufräumen und Gestalten, sei es im Inneren durch Sammlung und bewusste Ausrichtung.

---

## Weite und Mass

*Ein Tag der Fülle, der Prüfung und der Klärung*

**Der Mittwoch** entfaltet sich im Spannungsfeld von Merkur und Jupiter. Gedanken werden weit, Worte tragen Gewicht, Ideen sprudeln wie aus einer unerschöpflichen Quelle. Visionen, Pläne und Überzeugungen gewinnen an Kraft, doch gerade darin liegt auch die Gefahr, den Boden unter den Füßen zu verlieren.

Die Energie dieses Tages zeigt, wie eng Begeisterung und Mass zusammengehören. Worte können Brücken schlagen oder Mauern errichten. Grosse Versprechen wirken glänzend, doch sie fordern die Frage, ob auch die Tat mit ihnen Schritt hält. So liegt die Herausforderung darin, Weite und Realität zu verbinden – das Herz für das Grosse zu öffnen, ohne das Nahe aus den Augen zu verlieren.

Die seit Beginn der Woche spürbaren Themen erreichen nun einen Höhepunkt. Türen können sich öffnen, ein Durchbruch gelingt, Versöhnung wird möglich. Gleichzeitig können provozierende Worte oder voreilige Urteile Unruhe stiften. Bilder und Eindrücke berühren das Gemüt, Erwartungen werden geprüft, und die Reaktionen tragen eine Wucht, die überrascht.

Verlag: ©The Family Of Music • Autor: ©Uwe van Straten • © 2025

Alle Rechte der Verbreitung, auch durch Funk, Fernsehen, Digital und sonstige Kommunikationsmittel, fotomechanische oder vertonte Wiedergabe sowie des auszugsweisen Nachdrucks vorbehalten

JOSUASGARDEN™ "a division of THE FAMILY OF MUSIC®" • P.O. Box 33 21 33 • 14180 Berlin (Germany)  
web: <https://josuasgarden.com/> email: [info@josuasgarden.com](mailto:info@josuasgarden.com) / [info@thefamilyofmusic.com](mailto:info@thefamilyofmusic.com)

Mit dem Abend verschiebt sich die Aufmerksamkeit: Ideale, Konzepte und geistige Haltungen treten stärker in den Vordergrund. Es wird sichtbar, wie sehr das Denken geprägt ist – nicht nur von Erkenntnis, sondern auch von Überzeugungen, die im Innersten verankert sind.

Dieser Tag erinnert daran, dass wahre Grösse nicht in der Fülle der Worte liegt, sondern in jener Klarheit, die Geist und Wirklichkeit in Einklang bringt.

---

## **Atem der Freiheit**

*Zwei Tage zwischen Begegnung, Idee und Heilung*

Der Mond im Wassermann schenkt dem **Donnerstag und Freitag** eine Bewegung, die Freiheit, Gerechtigkeit und neue Ideen ins Licht hebt. Gedanken öffnen sich, Begegnungen tragen frischen Wind, und der Austausch mit Gleichgesinnten wirkt belebend. In diesen Stunden erwächst das Empfinden, dass das Leben mehr sein kann als Wiederholung – dass Wandel möglich ist, wenn der Mut zu neuen Ansätzen getragen wird.

Gleichzeitig zeigt der Freitag eine empfindsame Tiefe. Merkur steht Chiron gegenüber, und Worte gewinnen Gewicht. Was gesprochen wird, berührt nicht nur den Verstand, sondern reicht in alte Schichten der Seele hinein. Missverständnisse können verletzen, Erinnerungen können Wunden berühren, die längst geschlossen schienen. Doch gerade darin liegt eine besondere Gnade: dieselben Worte, die schmerzen, können auch heilen, wenn sie aus Aufrichtigkeit und Mitgefühl geboren werden.

So tragen diese Tage eine doppelte Botschaft. Freiheit bedeutet nicht, alles Alte abzuschütteln, sondern das Vergangene in Wahrheit zu sehen und es durch das Licht ehrlicher Begegnung zu verwandeln. Dort, wo Worte heilend wirken, öffnet sich der Weg, dass selbst tiefe Wunden zu Quellen von Verständnis und Nähe werden.

---

## **Schwelle des Herzens**

*Ein Tag des Erinnerns und des Loslassens*

Der **Samstag** trägt einen stillen Ton von Schicksal und Wiederbegegnung. Venus tritt an den absteigenden Mondknoten und berührt damit jene Linie, auf der Vergangenes, Vertrautes und längst Gegangenes noch einmal in die Gegenwart tritt. Begegnungen können geschehen, die seltsam bekannt erscheinen, Gespräche öffnen Türen in alte Geschichten, Erinnerungen an vergangene Bindungen oder Entscheidungen tauchen auf – nicht zufällig, sondern wie gerufen aus einer tieferen Ordnung.

In diesem Spiegel zeigt sich, was noch nicht vollendet ist. Vergangene Liebeserfahrungen, alte Muster von Nähe oder auch finanzielle Verstrickungen können ans Licht kommen. Die Frage stellt sich, ob das Vergangene noch einen Platz im Heute hat oder ob es verabschiedet werden will. Der Tag lädt nicht zum Festhalten ein, sondern zur ehrlichen Prüfung: Was trägt, darf bleiben; was erschöpft ist, darf gehen.

So öffnet sich eine Schwelle. Loslassen bedeutet hier nicht Verlust, sondern die Befreiung hin zu neuen Möglichkeiten. Wo das Herz den Mut findet, alte Spuren in Frieden zu schliessen, entsteht Raum für Begegnungen und Verbindungen, die der eigenen Wahrheit näherstehen.

Verlag: ©The Family Of Music • Autor: ©Uwe van Straten • © 2025

Alle Rechte der Verbreitung, auch durch Funk, Fernsehen, Digital und sonstige Kommunikationsmittel, fotomechanische oder vertonte Wiedergabe sowie des auszugsweisen Nachdrucks vorbehalten

JOSUASGARDEN™ "a division of THE FAMILY OF MUSIC®" • P.O. Box 33 21 33 • 14180 Berlin (Germany)  
web: <https://josuasgarden.com/> email: [info@josuasgarden.com](mailto:info@josuasgarden.com) / [info@thefamilyofmusic.com](mailto:info@thefamilyofmusic.com)

Der Samstag wirkt dadurch wie ein Übergang: Vergangenheit und Zukunft berühren sich, und in diesem Moment zeigt sich der Weg, der dem Innersten entspricht.

---

## In den Armen der Stille

*Zwei Tage der Weite, Sanftheit und inneren Nähe*

**Der Samstag und der Sonntag** stehen im Zeichen des Fische-Mondes. Eine sanfte Strömung legt sich über die Tage, als wollte das Leben selbst die Seele in die Arme nehmen. Die Sehnsucht nach Frieden, nach Liebe und Verbundenheit wird deutlicher spürbar, ebenso das Bedürfnis, nicht zu leisten, sondern einfach zu sein.

Begegnungen mit vertrauten Menschen können in dieser Zeit besonders tief berühren, weil sie nicht durch Worte, sondern durch stille Nähe wirken. Rückzug, Erholung und kreative Tätigkeiten erhalten Gewicht, da sie dem Inneren Raum geben, frei zu schwingen. Auch Musik, Malerei, Filme oder das stille Zusammensein mit Tieren tragen die Energie dieser Tage.

Gleichzeitig zeigt der Fische-Mond die feine Grenze zwischen Inspiration und Verstrickung. Wer der Sehnsucht lauscht, ohne sie an Illusionen zu binden, erfährt eine Klarheit, die gerade aus der Stille erwächst. In dieser Haltung verwandelt sich Traum in Wahrheit, und das Herz findet Ruhe im Atem der Gegenwart.

So werden diese beiden Tage zu einem leisen Höhepunkt: Sie schenken Erinnerung an das, was bleibt, wenn alles Tun zur Ruhe kommt – die innere Verbindung, die über alle Grenzen hinaus trägt.

---

## Der Wochenausklang

*Ein stiller Wegweiser zwischen Ernst und Freiheit*

**Die Woche** klingt aus wie ein Pendel zwischen Struktur und Weite. Die ersten Tage tragen den Ton von Disziplin und Verantwortung – Schritte, die Ordnung schaffen und Dauer verleihen. Gegen Ende öffnet sich das Feld für Inspiration, unkonventionelle Gedanken und die Freude, anders zu sehen, als bisher gewohnt.

Besonders spürbar ist in dieser Zeit die Macht des Wortes. Gespräche, Gedanken und Äusserungen berühren tiefer, als es auf den ersten Blick scheint. Ein einziges Wort kann verletzen, ein anderes heilen. Achtsamkeit in der Sprache wird zum Schlüssel, damit Begegnungen nicht trennen, sondern verbinden.

So erinnert der Wochenausklang daran, dass Verantwortung und Freiheit keine Gegensätze sind. Beide gehören zusammen wie Atemzug und Ausatmung: das eine gibt Halt, das andere Weite. Wer beides im Herzen trägt, geht gestärkt in die kommenden Tage.

Aus allem, was diese Woche bewegt und berührt, legen wir eine Herzenshand in Ihre. Jeder Gedanke, der in Ihnen nachklingt, ist uns wertvoll, und wir freuen uns, ihn mit Ihnen im Geist der Ewigen Liebe zu teilen. Auf unserer [JosuasAstro](#)-Webseite finden Sie weitere Betrachtungen und Antworten, die diesen Weg begleiten.

In stiller Nähe und vertrauensvoller Verbundenheit,  
Ihr **JosuasAstro**-Team

Verlag: ©The Family Of Music • Autor: ©Uwe van Straten • © 2025  
Alle Rechte der Verbreitung, auch durch Funk, Fernsehen, Digital und sonstige Kommunikationsmittel,  
fotomechanische oder vertonte Wiedergabe sowie des auszugsweisen Nachdrucks vorbehalten

JOSUASGARDEN™ "a division of THE FAMILY OF MUSIC®" • P.O. Box 33 21 33 • 14180 Berlin (Germany)  
web: <https://josuasgarden.com/> email: [info@josuasgarden.com](mailto:info@josuasgarden.com) / [info@thefamilyofmusic.com](mailto:info@thefamilyofmusic.com)